

Gedenken
164. Todestag von Joseph von Eichendorff (26.11.1857)
Diasporasonntag, Welttag der Armen
33. Sonntag im Jahreskreis (B)
14.11.2021, 10.00 Uhr St. Maria

„Gottvertrauen“

Stand: 15.10.2021

Handmikro, GOTTESLOB

ERÖFFNUNG

Einzug:

Lied:

Orgel

GL 145 1-4

Wohin soll ich mich wenden

M: Franz Schubert 1787-1849

Gem.

Liturgischer Gruß

Pfr.

Einführung

Seewald-Heeg

Wohin geht es mit der Welt? Das fragen wir uns, vor allem dann, wenn sich Naturkatastrophen, Krankheiten und Kriege, Unruhen, Terrorakte häufen. Zudem gibt es düstere Zukunftsprognosen.

Dagegen setzt die Heilige Schrift ihre Frohe Botschaft, die unser Gottvertrauen stärkt: „So spricht der Herr: Ich sinne Gedanken des Friedens und nicht des Unheils. Wenn ihr mich anruft, so werde ich euch erhören.“ (*Eröffnungsvers*)

Der Dichter Joseph von Eichendorff hat auf Gott vertraut. Seine Texte sind Zeugnisse gelebten Gottvertrauens.

Christus, der Herr ist in unserer Mitte zu ihm rufen wir.

Kyrie:

GL 163,2 GL alt 495,2

M. Thaut

Gloria:

GL 413 1+2

Ehre, Ehre sei Gott in der Höhe

M: Franz Schubert 1787-1849

Gem.

Tagesgebet:

Pfr.

WORTGOTTESDIENST

Einführung in den Wortgottesdienst

Oberst

Das Volk Gottes steht in der Endzeit unter dem besonderen Schutz Gottes und wird gerettet werden. (1.Lesung) Darauf kann es vertrauen (Psalm). Auf das Opfer Jesu Christi am Kreuz und seine Erhöhung zum Vater können wir unsere ganze Hoffnung setzen (2. Lesung), denn am Ende der Zeit sammelt Gott sich durch alle Wirren hindurch sein Volk. (Evangelium).

1. Lesung

Antwortgesang

2. Lesung:

GL 312,3+MK440

Seewald-Heeg

K./ Gem.

Seewald-Heeg

Ruf vor dem Evangelium:

GL 174,3+FKH1 GL alt 530,1

K./ Gem.

<u>Evangelium</u>		
<u>Ruf nach dem Evangelium:</u>	GL 174,3 + Coda	Pfr. K./ Gem.
<u>Predigt</u>		
1. Einführung		Seewald-Heeg
2. Predigt		Pfr. Kensbock
3. Abschluss		Pfr. Kensbock
4. Hinführung zum Predigtlied:	Choralvorspiel Intonation Sagt an wer ist doch diese GL 531 1-3 GL alt 533 T: Guido Maria Dreves 1854-1909	Gem. Seewald-Heeg Deibert
<u>Glaubensbekenntnis</u>	spr.	Gem.
<u>Fürbitten</u>		Oberst
<u>+ Fürbittruf:</u>	V: Ewiger Gott: A: Wir bitten dich erhöre uns.	
EUCHARISTIEFEIER		
<u>Gabenbereitung:</u>	... Mendelsohn Bartholdy Orgel	Deibert
<u>Gabengebet</u>		Pfr.
<u>Hochgebet</u>		Pfr.
<u>Sanctus:</u>	GL 388 1(+2) Heilig, heilig, heilig M: Franz Schubert 1787-1849	Gem.
<u>Vaterunser</u>		Pfr.
<u>Friedensgruß</u>		
<u>Agnus Dei:</u>	Mein Heiland, Herr und Meister Ch. Nr. 6 M: Franz Schubert 1787-1849	
<u>Kommunion:</u>	MK 443 Chorstrophe + GL 730 + Sieh es wird der Herr sich nahn M: Josef Ignaz Schnabel 1767-1831 MK 443 Orgel	Ch. Gem. K.
<u>Dank:</u>	GL 382 1-5 GL alt 829 T: Guido Maria Dreves 1854-1909	Gem.
<u>Schlussgebet</u>		Pfr.

ABSCHLUSS
Vermeldungen
Segen

Pfr.
Pfr.

Auszug:

O Maria, meine Liebe
Nr. 9 1-4

Ch./ Gem.

T: Joseph von Eichendorff 1788-1757
Orgel

Anlage 1

33. Sonntag im Jahreskreis (B), 14.11.2021

FÜRBITTEN

Wir vertrauen darauf, dass Gott uns erhört, wenn wir zu ihm rufen. Ihn bitten wir: Ewiger Gott:

A Wir bitten dich erhöre uns.

1. Für alle Menschen und Völker der Erde: um Bewahrung von Katastrophen und Kriegen, um Gerechtigkeit und Frieden:
2. Für die Christen, die wegen ihres Glaubens in Bedrängnis geraten und verfolgt werden: um Stärkung ihres Gottvertrauens.
3. Für die Menschen, die Unrecht und Böses tun: um Umkehr und Buße.
4. Für die Regierenden und Diplomaten: um die Fähigkeit, Konflikte friedlich zu lösen.
5. Für die Kranken und Notleidenden und diejenigen, die unter großen Ängsten leiden: um den Beistand Gottes und verständnisvolle Helfer.
6. Für alle, die durch die Pandemie in wirtschaftliche Not geraten sind, und die keine Perspektive für ihre Zukunft mehr sehen: um Vertrauen und Zuflucht bei Gott.
7. *(aktuelles Anliegen)*
8. Für die Verstorbenen, besonders für die Opfer der Weltkriege und von Flucht und Vertreibung: um das ewige Leben im Frieden Gottes.
9. Für die für ++ Eheleute Joseph und Louise von Eichendorff und unsere Verstorbenen die wir im Herzen tragen und für alle, an die niemand mehr denkt, um die Erfüllung ihrer Hoffnung auf das ewige Leben.

Herr, unser Gott, wir hoffen und vertrauen darauf, das ewige Leben bei dir zu gewinnen, das dein Sohn uns verheißen hat. Dir sei Lob und Dank, jetzt und in Ewigkeit. Amen.